

Auf dem Bärenplatz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **46 (1920)**

Heft 21

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-453558>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wirtschafts-Demokraten

(Ein erlauchtetes Gespräch)

Srau Meier: Händ-Sie g'hört, Srau Kueber, die Wirtschaftsdemokratin händ dann kein Sitz im Kantonsrot übercho!
Srau Huber: Ganz rächt, was bruuched die Demokratin immer i de Wirtschafte ume z'hoocke, die selled diheime bi ihre Wilbere bliibe!

Sauß

Von der Inspektion

Landstürmer: Du, Srau, morn is Inspektion, tue mer au's Läderzüüg na e chli afriche!
Srau: Gang jebt nu e so, i strich d'r dann's Läderzüüg a, wänd hei chunsch!

21.

Der Dank

„Im österreichischen Parlament griff der bekannte Sozialist und Ministerpräsident die Schmelz in heftiger Weise wegen ihrer energiegelassen Haltung im Sreiselhandel an.“

„Ist das der Dank für un're Taten. Für unserer Liebe ganzes Mühn? Ist das die Ernte un'rer Saaten, Daß diese neuen Potentaten Um uns in blindem Haß erglühn?“

Ihr habt ein sonderbar Gemissen Und eine komische Moral, Ihr seid auch runderbar gerissen Und glaubt, wir se'ln zu Dank beflissen, Für eines Schmelzes grobe Qual!

Doch nein, Ihr macht uns keine Schmerzen, Wir laten's gern und tun noch mehr, Uns leuchtet aus den Kinderherzen Ein glühend Licht von Jubelkerzen Der Sreudentränen ganzes Meer!

Sauß



„Ägeli: Grüehli, grüehli, Herr Mör-geli! Wie gah't's? Mör-geli: Nu, wie seit's gah? Man völkerbündelt sich so durch!“

Auf dem Bärenplatz

Leiser Bauchweh (aus Posnan): Se wärn verhain, wo is de — Bund Gfer Kasse? Wachtmann in Bern (den Kopf schüttelnd) . . .

Der Posnanski meinte natürlich, die — Bundesterrasse.

Verbrechen

gegen das

keimende Leben

(Beseitigung der Leibesfrucht.) Von H. Gächter. 136 Seiten. Broschier Fr. 5.—, 80 Format.

Zu beziehen durch: 2024

Malthus - Verlag, Genf 68, chemin de la Roseaie. Höchst aktuell und lesenswert!



Die genaue Beachtung der Marke des Erfinders dieser Hauben „SEILAZ“ garantiert Ihnen alle Vorteile, die Sie von diesem Hilfsmittel für Ihre Toilette erwarten dürfen.

Seilaz-Frisierhauben sind in den Coiffeurgeschäften erhältlich.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler-Hollenstein Genf 477.

Kropf und dickem Hals

Sichere und rasche Heilung von durch mein homöopath. erprobtes Kropfmittel. Vollst. unschädlich. Hilft auch in den ältest. u. hartn. Fällen. **Sich. Erfolg.** 1 Flasche Fr. 3.50. Prompte Zusendung durch

E. Siegenthaler homöopath. Spezialarzt, A Herisau

Schuhcreme RAS

Sommerproppen, Leberflecken, Säuren, Milcheffer, rote Haut verschwinden beim Gebrauch der guten

Alpenkräuter-Creme (Preis Fr. 4.—). Dazu passend eine Del.-Seife (Fr. 2.—) Versand diskret und per Nachnahme durch Frau Brunner, Kronbach-Herisau.

Liebe ist des Weibes Beruf
und wir alle kennen nur den höchsten Wunsch, es in der Hand zu haben, unser Liebes- und Familienleben glücklich zu gestalten. Wir Frauen haben so viele Fragen auf dem Herzen; wo finden wir aber immer die richtige Antwort? Vielleicht bei der Freundin? Oder doch lieber bei der Mutter? Nein! Es ist eigenartig, wir alle behalten unsere innersten Gedanken für uns und können uns darüber nicht aussprechen. Alle Fragen, deren Beantwortung zur Erhaltung der Schönheit, Gesundheit und des Glückes für uns und für die Unrigen von endlosem Nutzen ist, werden aus der Fülle reichlicher Erfahrungen beantwortet.

In dem Werke

das intime Buch der Frau

Ein Führer durch das Eheleben für denkende Frauen.

Inhalt: 1. Die Werte der Frauen: Die Verteilung der Tugenden. — 2. Die Liebe ist des Weibes Beruf. — 3. Wie die Mädchen gewertet werden. — 4. Die Erziehung zur Ehe: Frühere und gegenwärtige Verhältnisse. — 5. Die Ungleichheit der Erziehung. — 6. Elternhaus und Schule. — 7. Das Mädchen im Berufsleben. — 8. Wirtschaftliche Ausbildung usw. — 9. Zwischen den Geschlechtern: — 10. Geschlechtsunterschiede. — 11. Entwicklung und Lebensdauer des weiblichen Geschlechtes. — 12. Die primären und sekundären Geschlechtsorgane und deren Funktionen. — 13. Vererbung und Mutterschwandhaft: Wichtigkeit der Kinder mit den Eltern. — 14. Was kann vererbt werden? — 15. Der Vererbungsweg. — 16. Folgen der Ehen Blutsverwandter usw. — 17. Krankheiten und Ehe: — 18. Krankheiten, die als solche nicht betrachtet werden. — 19. Was zur Ehe notwendig ist. — 20. Wie erkennt man die Gesundheit? — 21. Die Bedeutung der Tuberkulose, Syphilis, Gonorrhoe, Infektionskrankheit, Fettsucht, Gicht, Organerkrankungen für die Ehe. — 22. Die Organe des weiblichen Körpers. — 23. Kinderlose Ehen. — 24. Wie das Weib den Mann fesseln und die Ehe glücklich gestalten kann: Weiten und Inhalt der Ehe. — 25. Die Ehescheidung. — 26. Heiße Ehen und Untrene. — 27. Sauberkeit und Schmutz. — 28. Sittliche Wirtschaft. — 29. Küche und Tisch. — 30. Die Schranke der Scham. — 31. Wie die Frau den eifersüchtigen, harten und unmoralischen Mann behandeln soll. — 32. Die Mutterlichkeit: Wärme und Leid. — 33. Körperliches Verhalten. — 34. Erziehung des Ungeborenen. — 35. Die krankhaften Gefühle. — 36. Krankhafte Erscheinungen. — 37. Frühgeburt. — 38. Geburt und Wochenbett. — 39. Die Schonzeit der Frau: Die Menstruation. — 40. Das Sexualleben während der Schwangerschaft. — 41. Der Kinderlegen und die Verhütung der Mutterchaft: Die Lehre des Engländers Malthus. — 42. Verzele, Nationalökonomie, Verzele und Moraliken über die Verhütung. — 43. Gefahren der Verhütung. — 44. Die Vilege der weiblichen Schönheit: Körperpflege, Gesicht, Haar, Sand, Fußpflege usw. — 45. Von sehr vielen Auerkennungs-schreiben nur das eine: Frau J. F. in C. b. Dresden schreibt: „Das Buch ist von unbezahlbarem Werte. Ihnen gebührt tausendfacher Dank dafür.“

Das hochgelobte Werk kostet Fr. 3.—, Porto 15 Cts., Nachnahme 25 Cts.

H. Schmann, Kreuzlingen, Nr. 22.

Stetig Inferieren bringt Erfolg!!

Sanitäts-Hausmann A-G.

Urania-Apotheke - Zürich - Uraniastrasse 11. I. und ältestes Haus der Schweiz für ämtil. Aerzte- und Krankenbedarfs-Artikel

Eigene chemische Laboratorien: Zürich, St. Gallen, Basel, Genf.

alle Photo-Arbeiten

schnell, sauber und billig. Preisliste franko. Versand überallhin. Massenaufgaben prompt. Telephone 653.

Photo-Haus Stüssli-Hösl, Chur.

Hemden, Kragen, Cravatten, Putwaren, Mützen, Unterkleider, Rosenträger, Sockenhalter, Portemonnaies, Brieftaschen, Hottingerstrasse, Zigarrenhandlung und Herren-Mode-Geschäft, Casinoplatz Friedr. Isler, Zürich 7.

Brand-u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker A. Bindschedler. Man verlangt Preisprospekt. Wundersames Hausmittel. ist d. vorzügl. beste Universalheilsalbe der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Die Perle des Hauses bildet das soeben erschienene Frauenbuch von Eugenie von Soden, betitelt:

Die Frau als Gattin, Hausfrau u. Mutter

Gebunden in 3 Leinenbänden mit Schutzkarton, 1000 Seiten mit 8 Kunstdrucktafeln, etwa 400 Illustrationen und 50 Kunstbeilagen, einem zerlegbaren Modell des Frauenkörpers, sowie einem Sach- und Nachschlageregister in den einzelnen Bänden.

Aus dem Inhalt: Berufe, Brautstand u. Ehe, Sexualleben und Mutterschaft, Wochenbett, Kinderkrankheiten und Heilkunde, sowie sämtliche Krankheiten der Frau und des Mannes, sowie ihre Bekämpfung. Bezugspreis Fr. 14.60 bei Franko-Zusendung, spesenfreier Einzahlung auf Postscheckkonto V. 3516.

J. Schneider-Vogel, Versandgeschäft Abt. 14.

Wiederverkäufer hohen Rabatt! Postfach 4525, BASEL 2

Appenzeller Biberfladen.

Versand nach auswärts Wiederverkäufer Rabatt **Ulrich Frehner** Konditorei, Bahnhofstrasse **Herisau.** 1533

Bitte lesen!

Empfehle Schellenberg's Exleppang Nr. 2 gegen hässl. rote Haare und Augenbrauen. Dieselben erhalten die frühere Farbe wieder. Prospekte gratis. Preis per Fl. Fr. 6.60 franko. Max Hooge, Basel D. 249.

Fidele Herren

erhalt. interess. Mustersendung von Photos u. illustr. Werken verschlossen gegen 60 Cts. in Briefmarken. **S. Hauri**, Büchergeschäft II, rue Dancet No. 10, Genf. 2029

A. Byland Eisenwarenhandlung

Garten-Geräte

Rennweg 21 Zürich 1

Damen

erhalten Rat und sichere Hilfe in allen diskreten Angelegenheiten durch 7604 Basel 7, Abt. 19. 1996

Frauenschutz

sicher, angenehm und billig, sowie diskreter Rat betr. hygienischer Produkte durch: 7604 Basel 7, Abt. 19 a

Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden voraussagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenerger, Morgartenstrasse 26, Zürich 4. 3368